
Anfrage die Grünen im Rat: Deutsch als Fremdsprachenerwerb durch die bilinguale Erziehung in den Kindertagesstätten

KSD 20134832

Stellungnahme der Verwaltung

Stellungnahme von 3-15 zur Anfrage der Grünen im Rat: Deutsch als Fremdsprachenerwerb durch bilinguale Erziehung in den Kindertagesstätten

Zu Frage 1: Gibt es Kindertagesstätten in Ludwigshafen, die bilinguale Erziehung nach dem Immersionskonzept umsetzen?

In Ludwigshafen gibt es zwei bilinguale Krippen, in denen durchgängig deutsch-englisch gearbeitet wird auf der Grundlage eines Immersionskonzeptes (Lukids, Träger: educare). Grundlage ist das Bildungskonzept des Trägers educare.

zu Frage 2: Wenn ja, welche Kriterien werden zur Einführung des Immersionskonzepts zugrunde gelegt?

Die Immersionsmethode beinhaltet, dass der Erwerb einer zweiten Sprache wie auch der Erstsprache durch „Eintauchen“, also durch ein „Sprachbad“ erfolgt. Für alle Kindertagesstätten gilt, dass „Immersion“, das heißt, das „Sprachbad“ wesentliche Basis für den Zweitspracherwerb der deutschen Sprache in diesem Alter ist, bei besonderem Bedarf ergänzt um zusätzliche Sprachfördermaßnahmen, die eng mit dem Kita-Alltag verknüpft sein sollen. „Ganzheitliche“ oder „alltagsintegrierte“ sprachliche Bildung und Sprachförderung, „Sprache als durchgängiges Prinzip“ sind Begriffe, die ebenfalls diesen Ansatz zum Ausdruck bringen.

Zu Frage 3: Wer legt diese Kriterien fest? Die Kindertagesstätte oder die Stadtverwaltung?

Grundsätzlich sind die Träger gemeinsam mit ihren Kindertagesstätten für die Konzeptionsentwicklung verantwortlich.

Allgemeine Orientierungen für Konzepte zur Sprachlichen Bildung und Sprachförderung in Kindertagesstätten in Rheinland-Pfalz geben

- ☐ die Bildungs- und Erziehungsempfehlungen für Kindertagesstätten in Rheinland-Pfalz
- ☐ die trägerübergreifende Rahmenvereinbarung zum Einsatz und zur Qualifizierung von Sprachförderkräften

Der Fokus in der Weiterentwicklung der pädagogischen Praxis liegt bei Konzepten zur Sprachlichen Bildung und Sprachförderung „von Anfang an“. Die Umsetzung der alltagsintegrierten Sprachlichen Bildung und Sprachförderung wird durch eine kontinuierliche Professionalisierung der Kita-Fachkräfte in Ludwigshafen gestärkt.

3-156: G.Ludwig